

5. Januar 1903.

mit Rücksicht auf die Empfehlung dieses Gesuches durch den Direktor, sowie in Würdigung der guten Schulleistungen des Gesuchstellers,

verfügt:

1.) Dem genannten Studierenden wird ausnahmsweise aus der Châtelain-Stiftung noch nachträglich ein Stipendium im Betrage von Frs.300.- für das Schuljahr 1902/03 bewilligt.

2.) Mitteilung an den Studierenden Paul Mouttet, an die Direktion, an den Vorstand der Ingenieurschule und an den Kassier.

§. 5

Auf das bezügliche Schreiben von Prof. hon. Farny, Betriebsingenieur im eidgen. Maschinenlaboratorium, d.d. 5. Oct. Nr. 12

wird verfügt:

1.) Der unterm 17. November v.J. provisorisch eingestellte Elektromonteur G.Tissot von La Chaux-de-Fonds, wird, nachdem seine Dienstleistung nun nicht mehr notwendig ist, mit Montag den 5. Januar a.c. entlassen.

2.) Mitteilung an G. Tissot, an den Betriebsingenieur Prof. hon. Farny für sich und zu Händen der Laboratoriumskonferenz, an den Inventarkontrolleur & an den Kassier.

§. 6

Auf das bezügliche Gesuch des Zuhörers Karl Lüthy am 2. Kurse der Ingenieurschule, d.d.13.Oktob. v.J. Nr.1172, betr. Honorarerlass,

wird

gestützt auf einen Bericht des Vorstandes der Ingenieurschule, Prof. Gerlich über die Leistungen des Genannten,

verfügt:

1.) Dem Gesuchsteller wird teilweiser Erlass des Vorlesungs-Honorars bis auf den Gesamtbetrag von Frs.75 für das Wintersemester 1902/03 bewilligt.

2.) Mitteilung an den Zuhörer Karl Lüthy, an die Direktion, an den Vorstand der Ingenieurschule und an den Kassier.

Maschinenlaborator
=====

Entlassung von

G.Tissot.

Lüthy, Karl, Zuhörer
=====

Honorarerlass.
